

aus dem  
**Programm 2020**



**Samstag,  
21. März 2020**

**MUSEUM  
HITZACKER (ELBE)**  
**DAS ALTE  
ZOLLHAUS**

### Nehmen Sie Platz auf dem Sofafloß!

Lassen Sie sich hier, nah am Wellenschlag der Elbe, begeistern von Deutschlands großem, lebendigem Fluss. Hören Sie auf der Exkursion Geschichten vom Eisernen Vorhang wie er hier einmal Deutschland teilte, und erleben Sie eine durch das Biosphärenreservat Elbtalaue geschützte Uferlandschaft.

### Unsere geführten Museumsexkursionen:

Die Zeit bestimmen Sie!

**Mit dem Sofafloß hinaus auf die Elbe**  
Museumsexkursion zur Flussdynamik und Geschichte eines deutsch-deutschen Flusses.

**z. B.: Der besondere Morgen auf der Elbe**  
Morgendliche Stimmung auf einer Museumsexkursion mit Gesprächen rund um die Elbe.

**z.B: Frühabends auf der Elbe - rund um den Fisch**  
Mit Gesprächen über die Artenvielfalt an und in der Elbe.

**oder: Natur & Geschichte(n) im Gespräch**

U. a. mit dem Ozeanographen Dr. Erich Bäuerle geht es mit Echolot, Fernglas und Kescher der Elbe „auf den Grund“, auch mit dem ehem. Feuerwehrboot Adalbert buchbar. Geeignet für Schulklassen und Geburtstagsfahrten. (Museumspäd. Zusatzbuchung)

**GESPRÄCHS  
LABOR ELBE**

Kosten inklusive Museumseintritt und museumspädagogische Begleitperson:  
Die erste Stunde 80,- €, jede weitere 70,- €, max. 11 Personen. Auf Wunsch organisieren wir für Sie ein Frühstück oder eine Räucherfischplatte.  
Dauer 2 Stunden. Einzel-Exkursionen nach Rücksprache.

**Weitere Informationen und Buchung:  
Telefon 05862 8838 - [www.museum-hitzacker.de](http://www.museum-hitzacker.de)**

## 23. Heimatkundlicher Tag

In Verbindung mit dem Biosphärenreservat  
Niedersächsische Elbtalaue

# Klimawandel in der Elbtalaue

Mittendrin statt nur dabei

**Hüben & Drüben**  
Nachbarschaften über die Elbe

  
  


**Rückblick auf bewegte Zeiten:**  
Lebenswege an der Elbe  
Flucht über die Elbe

**30 Jahre nach der Grenzöffnung**  
Angekommen-Angenommen?  
Frage: wieviel Ost steckt in West -  
wieviel West steckt in Ost?

Eine Ausstellung des Museums Hitzacker (Elbe)  
auf Reisen beiderseits der Elbe!

Die Ausstellung wird unterstützt durch  Lüneburger Heide Nationalpark, Sparkasse Lüchow-Danenberg, Sparkasse Lüneburg, Gemeinde Amt Neuhaus, Museumsverbund Lüchow-Danenberg, Museum Hitzacker (Elbe)

**Raus auf die Elbe mit dem Sofafloß Herzogin Dorothea - neue Themenschwerpunkte.**

**Vortragsreihen im Mai: 75 Jahre Kriegsende  
im Herbst 2020: Neue Heimat Hitzacker**

**Veranstaltungsort:  
Alte Sargtschlerei direkt neben  
der St. Johanniskirche  
Hitzacker(Elbe)**

## 23. Heimatkundlicher Tag 2020

Der Klimawandel macht auch vor Hitzacker nicht halt! Wir sind inzwischen angespannt, hören die Nachrichten und doch schieben wir vieles von uns weg - doch nicht bei uns, höchstens wo anders!

Aber dann erleben wir die heißen Sommer, die milden Winter, sehen die Elbe mit zuviel und zu wenig Wasser und werden nachdenklich. Was ist dran am Klimawandel direkt vor unserer Haustür? Zum 23. Mal beschäftigen wir uns auf dem Heimatkundlichen Tag mit dem Leben an Elbe und Jeetzell.

Klaus Lehmann, Museumsleiter, beschäftigt sich mit der Frage, wie Witterungsereignisse und klimatische Veränderungen das Leben der Menschen hier an Elbe und Jeetzell in der Vergangenheit prägten.

Prof. Dr. Markus Quandte vom Helmholtz-Zentrum in Geesthacht ist ein ausgewiesener Kenner der Entwicklung des Klimawandels in Norddeutschland. Er verweist auf Spuren des Klimawandels in unserer norddeutschen Region und zeigt Szenarien auf.

Jann Wübbenhorst, Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue Hitzacker, ist ständig vor Ort hier in der Elbtalaue und berichtet mit Bildmaterial von seinen Beobachtungen bei Flora und Fauna.

Stefan Reinsch von der Kanustation Gartow/Höhbeck und Sofafloßfahrer des Museums Hitzacker(Elbe) greifen dieses Thema von der praktischen Seite auf. Stefan Reinsch bietet geführte Kanutouren oder das Museum Sofafloß-Fahrten auf der Elbe an. Wie vermitteln sie ihre Beobachtungen des Klimawandels auf der Elbe den Gästen?

Wolf-Rüdiger Marunde richtet den Blick auf die Problematik der Binnenschifffahrt nach zwei Niedrigwasserperioden und weitergehende Folgen für die Elbe.

Mit einem gemeinsamen Gespräch der Referenten und Dr. Erich Bäuerle schließt die Tagung.

## 23. Heimatkundlicher Tag 2020

Samstag, 21. März 2020 in der Alten Sargtischlerei

- 9.00 Begrüßung**  
Bürgermeister Holger Mertins, Detlef Lübke,  
1. Vorsitzender des Heimat- und Museumsvereins Hitzacker (Elbe) und Umgebung e.V., Marianne Spiegel, Öffentlichkeitsarbeit Biosphärenreservat Elbtalaue
- 9.15 Klaus Lehmann, Museum Hitzacker(Elbe): Klimageschichte und Stadtgeschichte. Beispiele für eine neue Betrachtung der Stadt-Historie?**
- 9.35 Prof. Dr. Markus Quandte, Helmholtz-Zentrum Geesthacht: Mittendrin statt nur dabei - Klimawandel in unserer Region**
- 10.15 Kaffeepause**
- 10.30 Jann Wübbenhorst, Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue Hitzacker: Verlierer und Gewinner - wie reagiert die heimische Natur auf den Klimawandel?"**
- 11.15 Stefan Reinsch, Kanustation Gartow: Kommunikationsstrategien - Klimawandel erklären - aus der Praxis vor Ort**
- 11.45 Wolf-Rüdiger Marunde, Hitzacker: Woher eine Handvoll Wasser unterm Kiel? Die Problematik der Binnenschifffahrt auf der Elbe -Rückblick - neue Ausblicke nach zwei Niedrigwasserperioden.**
- 12.15 Perspektiven - gemeinsames Gespräch mit den Referenten und den Gästen.**  
Gesprächsleitung: Dr. Erich Bäuerle, Ozeanograph, Nahrendorf

## 23. Heimatkundlicher Tag 2020



### **Veranstaltungsort:**

Alte Sargtischlerei direkt neben der St. Johannis-kirche Hitzacker(Elbe)  
Der Kostenbeitrag beträgt 10 €

### **Anmeldung:**

Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail bis zum 15. März zur Tagung an:  
Museum Das Alte Zollhaus Hitzacker (Elbe)  
Museumsleiter Klaus Lehmann, Zollstraße 2,  
29456 Hitzacker, Telefon 05862.8838  
E-Mail: [info@museum-hitzacker.de](mailto:info@museum-hitzacker.de)

Anmeldung dringend erbeten!